

BARC3030

Modulbezeichnung	Digitales Darstellen und Gestalten I + II	Bachelor
Studiengang	BA Architektur	
Fakultät	Architektur und Stadtplanung	

Modulverantwortlicher	Prof.in Almut Seeger
Modulart	Pflichtmodul
Angebotshäufigkeit	1x jährlich im WiSe (1) und 1x jährlich im SoSe (2)
Empfohlenes Semester	3. Fachsemester und 4. Fachsemester
Credits (ECTS-Punkte)	4
Leistungsnachweis	Studienleistung Portfolioprüfung, Abgabe digital erstellter zwei- und dreidimensionaler Zeichnungen und 3D-Modelle, Illustrationen und atmosphärischer Bilder und deren Präsentation Das Portfolio setzt sich aus einem Pflichtteil und einen fakultativen Teil zusammen. s. RPO §12(4)
Unterrichtssprache	Deutsch
Voraussetzung	-
Modul ist Voraussetzung für	-
Moduldauer	2 Semester
Notwendige Anmeldung	Für Studierende im o.g. Studiengang/ Regelsemester automatische Anmeldung durch Rückmeldung zum Semester, für sonstige Teilnehmer (siehe unten) Anmeldung auch bei Moodle
Verwendbarkeit des Moduls	-

	Lehrveranstaltung	Dozent*in	Art	Kursgröße	Kursanzahl	SWS	Workload (in h)		
							Präsenz	Selbstst.	
1	Digitales Darstellen und Gestalten I	Prof. Günter Barczik, Prof. Florian van het Hekke, Prof.in Almut Seeger	Seminar	30	3	2	30	30	
2	Digitales Darstellen und Gestalten II	Prof. Günter Barczik, Prof. Florian van het Hekke, Prof.in Almut Seeger	Seminar	30	3	2	30	30	
						Summe	4	60	60
							Gesamtworkload für das Modul	120	

Fachliche Kompetenzen:

- Erwerb von zeichnerischen und grafischen Fertigkeiten mit digitalen Werkzeugen
- Vertiefung von CAD-Darstellungstechniken zur Präzisierung inhaltlicher Aussagen
- Konstruktion von 3D-Modellen und Umgang mit Virtual Reality (VR)
- Erweitertes Wissen um Techniken der Bildbearbeitung

Methodische Kompetenzen:

- Analysieren und Bewerten unterschiedlicher Darstellungsformen und -Absichten
- Fähigkeit zur Betrachtung von Gebäuden als ganzheitliches 3D-Modell
- Differenzierte Ausgestaltung digitaler dreidimensionaler Körper und Strukturen
- Praktische Anwendung unterschiedlicher Zeichentechniken
- Konzeptionelle Übersetzung gestalterischer Aussagen in eigenständige Zeichnungen und Illustrationen
- Herstellung von Plan-Layouts und Präsentationszeichnungen
- Kompetenz Präsentations- und Darstellungstechniken auszuwählen und gezielt einzusetzen

Soziale und persönliche Kompetenzen:

- Präsentation der Ergebnisse in analoger und digitaler Form
- Schulung der Kritikfähigkeit und der Diskussion der Ergebnisse
- Entwickeln einer eigenen Haltung/Handschrift zu darstellerischen Fragestellungen

Inhalte

Das Modul umfasst zwei Semester und vermittelt vertiefende Kenntnisse digitaler Darstellungswerkzeuge.

Dazu werden eigene und fremde Entwürfe als Grundlagen herangezogen und die Übersetzung inhaltlicher Aussagen mit unterschiedlichen Darstellungstechniken geübt.

Der Kurs **Digitales Darstellen und Gestalten I** verbindet das Üben digitaler Darstellungswerkzeuge mit der Analyse architektonischer Referenzen. Ausgewählte Referenzprojekte werden recherchiert, analysiert und eigenständig in CAD übertragen. In aufeinanderfolgenden Bearbeitungsschritten werden die Gebäude modelliert, nachgezeichnet und um konzeptionelle Darstellungen ergänzt und interpretiert. In einer Ausstellung werden die ausgedruckten 3D-Modelle gemeinsam mit den erarbeiteten Zeichnungen in Form von gestalteten Plakaten abschließend präsentiert.

Der Kurs **Digitales Darstellen und Gestalten II** erweitert das Spektrum der digitalen Architekturdarstellung um bildlich atmosphärische Abbildungen. Im Mittelpunkt stehen Techniken der digitalen Bildbearbeitung (Photocollage und Rendering). Auf Grundlage von 3D-Modellen werden räumliche Darstellungen (Perspektiven und Axonometrien) mittels digitaler Grafikverarbeitung zur Präzisierung und Sichtbarkeit gestalterischer Absichten weiterbearbeitet. Abbildungen, Zeichnungen und Texte werden mittels Desktop-Publishing Programmen zu Plakaten, Leporellos und Broschüren ausgearbeitet.

Literatur

Literaturempfehlungen werden themenbezogen ausgegeben.